



MITTEILUNGSBLATT

NEUSTADT

Stadt Waiblingen

*Leben zwischen
Rems und Reben!*

Donnerstag, 26. Juli 2018

Jahrgang 2018

30

Inhalt

Wichtige Rufnummern	2
Amtliche Mitteilungen	3
Kirchliche Mitteilungen	7
Vereinsnachrichten	9

Offene Martinskirche

an den Sonntagen in den Sommerferien



Alle Interessierten erhalten Gelegenheit den Kunstschatz zu besichtigen,
und zwar jeweils sonntags in den Ferien von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Jeweils um 15 Uhr wird eine Führung
durch das gotische Bildwerk angeboten.

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Beim Rathaus 1
71336 Waiblingen-
Neustadt
Tel. 07151 5001-1970
rathaus-neustadt@
waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr
Di geschlossen

Diese Ausgabe
erscheint auch
online

Öffnungszeiten

Ortschaftsverwaltung Neustadt

Ansprechpartnerin: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann,
Rathaus Neustadt
Beim Rathaus 1, 71336 Waiblingen - Neustadt
Telefon: 07151 5001-1970, Fax: 07151 5001-1999
rathaus-neustadt@waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi. und Fr.	08.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
Do.	14.30 Uhr bis 18.30 Uhr,
Di.	geschlossen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis in Winnenden

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden
in den Räumen der Notaufnahme
Am Jakobsweg 2
71364 Winnenden
Zentrale Rufnummer: 116 117
(bundesweit und ohne Vorwahl)
www.notfallpraxis-winnenden.de

Die Öffnungszeiten

- Montag, Dienstag, Donnerstag
von 18 Uhr bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag
von 14 Uhr bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und feiertags
von 8 Uhr bis 24 Uhr

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag
von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag
von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr
Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst

An Wochenenden und Feiertagen
von 10 Uhr bis 18 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzzimmern der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel 07195/591-37000.

Öffnungszeiten:

Werktags 18.00 Uhr - 8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. **Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Bitte erfragen unter Tel. (0711) 7877744.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis
Tel. 0180/6071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Ärztlicher Gebietsdienst

außerhalb der Sprechstunden 8.00 Uhr – 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen zu erfragen unter Telefon-Nr.: 01805003656.

Tierärztlicher Notdienst

Von 8.00 Uhr – 8.00 Uhr

Samstag, 28.07. / Sonntag, 29.07.
Tel. 07000tiernot bzw. 070008437668 oder
Dr. Erath (Leutenbach), Tel.: 07195-8407

Bereich Fellbach, Korb, Remshalden, Schorndorf, Waiblingen, Weinstadt u. Winterbach

Tierrettung / Tierambulanz
24-Stunden-Notruf (0177)3590902
www.tierrettung-esslingen.de

Apotheken-Notdienst

Samstag, 28.07.

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131

Sonntag, 29.07.

Schloss-Apotheke, Weinstadt-Großheppach,
Prinz-Eugen-Platz 3, Tel. 603362

Sonntagsdienst - Sozialstation

Krankenpflegeverein Waiblingen-Neustadt, Diakonie- und Sozialstation, Tel. 81464

Müll-ABC

AWRM Service-Telefon:

Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaft Rems-Murr unter der Telefonnummer (07151) 5019515 beantwortet. Anfragen per Telefax sind unter (07151) 5019551 möglich.

E-Mail: pressestelle@awrm.de

Internet: www.abfallwirtschaft-rems-murr.de

Impressum

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Neustadt,
Beim Rathaus 1, 71336 Waiblingen-Neustadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Ortsvorsteherin Daniela Tiemann oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Veranstaltungen

KULTURBUS WAIBLINGEN NEUSTADT DER



Wir haben noch Plätze frei

Unser Kulturbus fährt 6-mal pro Saison zu folgenden Spielstätten

- 1 * Oper Stuttgart
- 1 * Altes Schauspielhaus
- 1 * Theaterhaus
- 1 * Liederhalle – Konzert
- 1 * Tri – Bühne
- 1 * Forum Ludwigsburg

Das Abo für 6 Veranstaltungen kostet ca. 200,- € zzgl. Busfahrt/Saison 40,- €.

Zustieg an jeder Linienbushaltestelle in Neustadt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Gertrud Knopp 07151/83756

1. Bittenfelder Dorffest vom 27. – 29.7.2018

Das erste Bittenfelder Dorffest – drei bunte und spannende Tage erwarten Sie!

Fast zwei Jahre nachdem die Idee geboren wurde, ist es nun bald soweit – das erste Bittenfelder Dorffest steht vor der Tür! „Von Bittenfeld – für Bittenfeld“ – unter diesem Motto möchten die Organisatoren gemeinsam mit vielen Helferinnen und Helfern ein schönes Fest auf die Beine stellen.

Viele Vereine, Gruppen und Organisationen aus Bittenfeld sind dabei, aber auch Menschen, die nicht nur mitfeiern, sondern auch mithelfen möchten. Über 170 Helferinnen und Helfer machen das Fest erst möglich – ob beim Auf- oder Abbau, beim Getränke oder Essen, an der Bar oder im Außenbereich packen viele fleißige Hände mit an. Zur Organisation des Festes wurde der „Bittenfelder Dorffestverein“ gegründet.

Auch im Programm findet sich viel ehrenamtlicher Einsatz – von den Zipfelbählern bis Johns Monday, von der Riesen-Dartscheibe des TVB bis zur Spielstraße der Kindergärten, von Tanzeinlagen der „Lollipops und Tanzmäuse“ über Bodypainting des Kunstvereins bis zu Auftritten des Gesangsvereins und des Musikvereins aus Bittenfeld. Auch die Kirchen sind dabei und gestalten einen ökumenischen Gottesdienst. Alle Kinder sind am Sonntag eingeladen, ihre Kinderzimmer „auszumisten“ und auf dem Festgelände beim Kinderflohmarkt mitzumachen.

Für musikalische Unterhaltung sorgt außerdem „Sound of Gambia“ mit afrikanischen Trommelrhythmen, Zaitensprung bietet „pure guitar music“ und von der festerprobten „Schulamtsband Backnang“ sind alle begeistert, die sie schon einmal miterlebt haben.

Ganz zünftig wird das Fest von Oberbürgermeister Andreas Hesky mit einem Faßanstich eröffnet – was den Auftakt bietet für viel Leckeres drei Tage lang, ob fest oder flüssig. Es erwartet Sie zum Beispiel Bittenfelder Käse, Säfte und Likör, das klassische Bittenfelder Fleischbrot, das auf keinem Fest fehlen darf, die Dorffestbar und vieles mehr.

Gefeiert wird auf dem Gelände der Bittenfelder Fruchtsäfte am Ortsausgang Richtung Winnenden. Parkplätze für Fahrräder und Autos sind vorhanden, die Endhaltestelle der Buslinie 201 in der Klingenstraße ist nur wenige Meter entfernt und am Sonntag bringt Sie auch der Bürgerbus Bittenfeld zum Fest und wieder

heim! Ab 9.30 Uhr werden alle 30 min ab der Rienzhofer Mühle alle Bittenfelder Bushaltestellen angefahren, unter 07146 538 2549 kann direkt eine Fahrt ab zu Hause gebucht werden.

Auch viele Sponsoren haben sich gefunden, die das Fest unterstützen, genauso wie der Bittenfelder Ortschaftsrat, der aus seinem Etat 2.000 € zur Verfügung gestellt hat.

Bittenfeld freut sich jetzt auf ein tolles Feier-Wochenende und natürlich auch über Gäste aus der Nachbarschaft!

Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Im Fachbereich Bildung und Erziehung der Stadt Waiblingen ist zum 01.01.2019 eine Stelle als

stellvertretende Leitung der Abteilung Kinder- und Jugendförderung

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst neben der Vertretung der Abteilungsleitung insbesondere die

- konzeptionelle Leitung der Bereiche Kinderpädagogik (Aktivspielplatz, Forum Nord, Spielmobile) und offene Jugendarbeit (für das zentrale Jugendzentrum Villa Roller sowie die sieben Jugendtreffs)
- Qualitätssicherung und Entwicklung für die Arbeitsbereiche der offenen Kinderpädagogik sowie der offenen Jugendarbeit
- Koordination und Vernetzung der Mitarbeiter/-innen der offenen Kinderpädagogik, der offenen Jugendarbeit sowie der Freiwilligen (FSJ/BFD) der Abteilung Kinder- und Jugendförderung
- Organisation und Planung zentraler Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (u.a. Stadtranderholung, Adventure Camp, Erlebnistage, Kinderkulturtage, etc.)

Wir wünschen uns für diese vielseitige und verantwortungsvolle Stelle eine Persönlichkeit, die über Personalführungs-kompetenz, Teamfähigkeit, Organisationstalent, Flexibilität und eine selbstständige Arbeitsweise verfügt. Ein abgeschlossenes erziehungswissenschaftliches Studium oder ein vergleichbarer Abschluss, fundiertes Fachwissen über Grundlagen und Entwicklungen auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendarbeit/-hilfe, Berufserfahrung in diesem Bereich sowie Grundlagenwissen der öffentlichen Verwaltung setzen wir voraus.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten, Fort- und Weiterbildungen, Angebote zur Gesundheitsförderung und legen Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD. Eine Neubewertung der Stelle ist vorgesehen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen zu der Stelle steht Ihnen Herr Reuter (Abteilung Kinder- und Jugendförderung) unter der Telefonnummer 07151/5001-2720 gerne zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich gerne an Frau Golombek (Abteilung Personal) unter der Telefonnummer 07151/5001-2141 wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung **bis 17.08.2018 bevorzugt online unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Bitte denken Sie an die Gewerbe- und Grundsteuerzahlung

Am 15. August 2018 werden zur Zahlung fällig:

- die dritte Grundsteuerrate für das Jahr 2018
- die dritte Gewerbesteuvorauszahlungsrate für das Jahr 2018

1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2017 verkauft haben:

Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuvorauszahlungsraten ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck** spätestens **3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrages setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde.

Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:

- Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-

Kreissparkasse Waiblingen:

IBAN: DE09 6025 0010 0000 2016 58

Volksbank Stuttgart e. G.

IBAN: DE84 6009 0100 0403 0100 04

Fundsachen

In den letzten Wochen sind in der Ortschaftsverwaltung Neustadt folgende Fundsachen abgegeben worden:

- Damen-Fahrrad, lila, abgegeben am 21.06.2018
- 2 Schlüssel mit schwarzem Schlüsselmäppchen, gefunden am 24.06.2018 im Storchweg
- Jacke/Parka für Jungen, Größe 128, olivgrün, gefunden am 11.07.2018 am Rathausplatz Neustadt

Unter www.waiblingen.de/fundsachen kann Verlorengangenes auf der städtischen Homepage gesucht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Rathaus Neustadt, Zimmer 1 oder Tel. 5001-1971.

Ortsbücherei

Liebe Nutzer,

die Bücherei ist in den Sommerferien vom 26. Juli 18 bis zum 11. September 18 geschlossen.

Am 12. September 18 sind wir wieder für Sie da.

Falls Sie zwischendurch Sehnsucht nach der Bücherei bekommen, besuchen Sie doch mal die Stadtbücherei in Waiblingen.

Sie ist über die ganze Ferienzeit geöffnet.

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag von 10.00 Uhr bis 18.30 Uhr und Samstag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir wünschen schöne Ferien und freuen uns auf ihren Besuch danach.

Ihre Ortsbücherei Neustadt



Jugendtreff

Jugendtreff Neustadt

Ringstr. 38

71336 Neustadt

Ansprechpartner: Benjamin Orner

Tel: 07151/5001-4470

E-Mail: Benjamin.Orner@waiblingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag,	31.07.2018	17 – 21 Uhr
Mittwoch,	01.08.2018	17 – 21 Uhr
Donnerstag,	02.08.2018	17 – 21 Uhr
Freitag,	03.08.2018	17 – 21 Uhr



Feuerwehr Neustadt

Funkprobe immer mittwochs!

Der Funkprobealarm für die Abteilung Neustadt ist jeweils am ersten Mittwoch im Monat um ca. 19:00 Uhr angesetzt.

Dienstplan der Altersabteilung Neustadt

09.08.18 / 19:30 Uhr / Treffen der Altersabteilung
12.09.18 / 19:30 Uhr / Treffen der Altersabteilung
11.10.18 / 19:30 Uhr / Treffen der Altersabteilung
08.11.18 / 19:30 Uhr / Treffen der Altersabteilung
13.12.18 / 18:30 Uhr / Treffen der AA mit Frauen

Kostenlos, nicht wertlos!

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten.

Wie funktioniert das? Ganz einfach:

Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, **kostenlos** anbieten, z.B.: Möbel, funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Füllen Sie den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Neustadt, Zimmer 1, Beim Rathaus 1 in 71336 Waiblingen ab.

Wir veröffentlichen Ihr Angebot kostenlos in der jeweils nächsten Ausgabe des Neustadter Mitteilungsblattes unter Angabe Ihrer Telefonnummer. Der Interessent ruft Sie direkt an. Anrufe bei Anbietern im Auftrag von Interessenten, Terminabsprachen oder der Transport bzw. die Abholung von Waren werden von der Ortschaftsverwaltung Neustadt **nicht** übernommen. Der Interessent und Sie vereinbaren einen Termin, an dem die angebotenen Gegenstände bei Ihnen abgeholt werden.

Gebrauchte Gegenstände können immer angeboten werden, die Aktion ist nicht abhängig von den Sperrmüllterminen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, gute und gebrauchsfähige Gegenstände an Menschen, die nach solchen Dingen suchen, weiterzugeben. Sie leisten damit einen Beitrag zum Umweltschutz.

Kostenlos, nicht wertlos!

An die
Ortschaftsverwaltung Neustadt
Beim Rathaus 1
71336 Waiblingen
Fax: (07151) 5001-1999

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
Meine Telefonnummer:.....

Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht)

.....
Vorname und Name

.....
Straße, Hausnummer und Ort

Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOP für Kinder in den Sommerferien:

Worte werden Buch (für Kinder ab 8 Jahren) Sa., 08.09. und So., 09.09.2018, 9.00-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 55,- (inkl. Material), Leitung: Kathrin Theisges, Kursnr.: F13. Mit Hilfe von Inspirationsmaterial wirst du deine Lieblingsdinge auf ein Plakat aufkleben und dazu ein paar Quatschideen erfinden. So hast du also schon einmal ein erstes Gerüst für deine lustige Abenteuerreise im Kopf, der du später folgen oder von ihr abweichen kannst. Dann erhältst du ein leeres Buch (10x10 cm, 12 Seiten). Nun kannst du die Geschichtsfragmente aus deinem Kopf, auf Papiere malen und in der richtigen Reihenfolge in das leere Buch einkleben. Du wirst sehen wie viel Spaß es macht, die Welt visuell auf den Kopf zu stellen und deinen Lieblingskuchen durch den Dschungel fliegen zu lassen.

Das neue Kursprogramm für Herbst/Winter 2018/19 ist da! In unserem neuen Programm finden Sie wieder Klassen und Workshops für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Wir bieten zusätzlich Kunstvermittlung im Rahmen der Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen und des Hauses der Stadtgeschichte für Kindergartengruppen und Schulklassen an sowie Veranstaltungen für jedermann. Das Programm liegt in vielen öffentlichen Einrichtungen aus kann bei uns angefordert oder auf unserer Webseite eingesehen werden.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Musikschule Unteres Remstal

MUSIKSCHULE
UNTERES
REMSTAL

Im September 2018 beginnen an der Musikschule Unteres Remstal die Kurse in Rhythmisch-Musikalischer Erziehung für Kinder ab 4 Jahren

Wir führen Ihr Kind in die Welt der Musik ein: Durch die Verknüpfung von Musik, Bewegung und Sprache, durch Singen und Musizieren auf einfachen Instrumenten werden die Freude an der Musik gefördert sowie vielfältige musikalische und soziale Erfahrungen gesammelt. Das Trainieren von Grob- und

Feinmotorik, die Förderung der sprachlichen Entwicklung sowie die Ansprache aller 6 Sinne sind ebenfalls Ziele des Rhythmik-Unterrichts. Die Rhythmisch-Musikalische Erziehung dient auch als Vorbereitung zum anschließenden Instrumentalunterricht.

Waiblingen Mitte, Comeniuschule, Festsaal, 3. Stock:

Die neuen Kurse beginnen am Montag, 10. September, 14.00 Uhr und Dienstag, 11. September, 15.25 Uhr. Leitung: Annete Schulz (Montag) und Birgit Does (Dienstag).

Korber Höhe, Kinderhaus im Sämann,

Bewegungsraum: Der neue Kurs beginnt am Dienstag, 11. September, 15.00 Uhr. Leitung: Melanie Jackson.

Bittenfeld, Schillerschule, Musiksaal: Der neue Kurs beginnt am Dienstag, 11. September, 15.00 Uhr. Leitung: Bettina Siegrist

Hegnach, Burgschule, Musiksaal:

Der neue Kurs beginnt am Montag, 10. September, 16.40 Uhr. Leitung: Bettina Siegrist

Hohenacker, Bürgerhaus, kleiner Saal:

Der neue Kurs beginnt am Dienstag, 11. September, 14.15 Uhr. Leitung: Monika Simmel

Neustadt, Grundschule, Musiksaal:

Der neue Kurs beginnt am Donnerstag, 13. September, 15.50 Uhr. Leitung: Monika Simmel

Rhythmik-Kurse für Kinder ab 5 Jahren:

Fragen Sie bitte im Sekretariat nach, ob in den laufenden Kursen für 5-Jährige noch Plätze frei sind. Sie können dann mit der Lehrkraft eine Schnupperstunde vereinbaren.

Anmeldung zu allen Kursen über das Sekretariat der Musikschule, Tel. 07151/15611 oder 15654, Fax 07151/562315. info@msur.de

Schulnachrichten



Friedenschule Neustadt

Große Bühne für große Gefühle! - Abschlussfeier der Friedenschule 2018

Abendgarderobe, roter Teppich und Blitzlichtgewitter! Nein, wir befinden uns nicht in Hollywood, sondern im Bürgerzentrum Waiblingen. Grund für diesen Galaabend war die feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse an die Schülerinnen und Schüler des diesjährigen Abschlussjahrgangs der Friedenschule Neustadt. Dazu hatten sich, ganz nach dem Motto „Red Carpet“, die 93 Absolventen sowie ihre Lehrer, Familien und Freunde schwer in Schale geworfen.

Eröffnet wurde der Abend durch die Rektorin Frau Gollnick und die Schülersprecherin Michelle Heck. Anschließend marschierten die Absolventen im Klassenverband mit ihrer Klassenlehrerin oder ihrem Klassenlehrer, unter lautem Beifall der Gäste, im Triumphzug durch den Festsaal auf die Bühne. Dort erhielten sie durch die Klassenlehrer, Frau Gollnick und dem Konrektor Herrn Binder ihre sehnlichst erwarteten Abschlusszeugnisse. Zusätzlich wurden noch zahlreiche Belobigungen und Preise für herausragende Leistungen verliehen. Im Anschluss an die Zeugnisverleihung hatten die meisten Klassen noch ein eigenes Programm vorbereitet, bei dem ihre Lehrerinnen und Lehrer bei lustigen Spielen wie Seilspringen oder Kinderbilderraten gegeneinander antreten mussten. Diese Mühen waren aber nicht umsonst. Vertreter der jeweiligen Klasse würdigten Schule und Lehrer in Dankesreden und verteilten Geschenke an die Lehrerinnen und Lehrer. Besonders emotional und tränenreich war der Abschied der 10a von ihrer Klassenlehrerin Frau Besserer. Nach dem offiziellen Teil hatten die Schülerinnen und Schüler noch Zeit sich mit ihren Lehrerinnen und Lehrern zu unterhalten, sich von ihnen zu verabschieden und Erinnerungsfotos zu schießen. Gegen 22:00 Uhr löste sich die Veranstaltung dann langsam auf und die Schülerinnen und Schüler zogen weiter, um ihre Abschlüsse an anderer Stelle weiter gebührend zu feiern.

Wir wünschen allen einen guten Start in ihren Ausbildungsplatz oder Schule und hoffen, dass sie sich immer gerne an ihre Zeit an der Friedensschule zurückerinnern werden!



Sommernachtskino+ des Fördervereins der Friedensschule- Mehr als nur Kino!

Zum Schuljahresende hatte auch in diesem Jahr der Förderverein in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat und der Schule zum Sommernachtskino geladen. Neben der Filmvorführung gab es dieses Jahr aber noch vieles mehr zu erleben.



Im Rahmen der Projektwoche haben die Schülerinnen und Schüler der Grundschule, zusammen mit den Artisten des Kinderzirkus Piccolo, eine Zirkusvorstellung einstudiert. Um 15:00 Uhr hieß es dann Manège frei und sie wurden selbst zu Artisten und traten als Hochseiltänzer, Jongleure oder am Trapez in Erscheinung! Beide Vorstellungen in dem 300 Personen fassenden Zelt waren restlos ausverkauft! Ermöglicht wurde das Zirkusprojekt durch den vorher von der Grundschule organisierten und den Eltern getragenen Sponsorenlauf, der zum großen Teil zur Deckung der Projektsumme reichte. Einen weiteren Zuschuss gab es vom Förderverein unter der neuen Leitung von Frau Gertraud Bindel. Nach der zweiten Vorstellung wurde das Zirkuszelt zur Disco umfunktioniert.



Rund um das Zelt hatten die anderen Klassen der Friedensschule ihre Stände aufgebaut. Das vielfältige Angebot reichte von Kinderschminken und Dosenwerfen bis zu Verkaufsständen, an denen im Unterricht Gebackenes oder Gebackenes verkauft wurde. Den Verkauf von Getränken und Speisen übernahm der Förderverein und der Elternbeirat, die mit den Einnahmen Exkursionen und Schulprojekte der FSN finanziell unterstützen.

Die Einnahmen der Schülerstände kommen hingegen den jeweiligen Klassenkassen zugute.

Um 21:30 Uhr startete dann das eigentliche Sommernachtskino mit dem Film „Das Pubertier“, in den sich sicherlich viele Eltern und Jugendliche hineinversetzen konnten.

Auch wenn das Wetter ausgerechnet an diesem Samstag alles andere als optimal war, wurden die ca. 900 Besucher nicht abgeschreckt. Vielen Dank an alle Besucher, Schülerinnen und Schüler, dem Förderverein, dem Elternbeirat, der Schulleitung und dem Kollegium, die mit ihrer harten Arbeit das Sommernachtskino+ 2018 zu diesem großartigen und erfolgreichen Ereignis gemacht haben!

Familienbildungsstätte Waiblingen



Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Unser neues Programmheft ist am 16. Juli erschienen. Anmeldungen ab sofort möglich!

Neues Angebot im Herbst/Winter Semester 2018/2019:

Schnupper-Flexi-Fitness-Karte für 30 Tage

Sie haben die Möglichkeit, einmal pro Semester für nur 30,- € unser Flexi-Angebot zu testen.

Mit dieser Karte können Sie für 30 Tage, ohne weitere Kosten, alle Kurse aus unserem Flexi-Fitness-Angebot besuchen. Beim anschließenden Kauf einer regulären Karte für dieses Semester, wird diese Gebühr verrechnet.

Pilates am Abend

Ruth Pollak

Durch sanfte Übungen und intensives Training wird die Wirbelsäule aufgerichtet und die Tiefenmuskulatur an Bauch und Rücken aufgebaut. So wird die Körpermitte stabilisiert und eine gute Haltung, größere Beweglichkeit, bessere Atmung und Durchblutung erzielt. Pilates (entwickelt von Joseph Pilates um 1920) ist ein ganzheitliches Training und bei jeder Übung werden die Prinzipien Entspannung, Konzentration, Ausrichtung, Atmung, Zentrierung, Koordination, fließende Bewegungen und Ausdauer/Regelmäßigkeit berücksichtigt. Bei Rücken-, Knie-, oder Bandscheibenproblemen fragen Sie Ihren Arzt, ob die Pilates-Methode für Sie geeignet ist.

52071a

Do 2.8.–16.8., 3x, 18.10–19.10 Uhr

bei 8 Teilnehmenden 17,- €

bei 9 Teilnehmenden 15,50 €

ab 10 Teilnehmenden 14,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Step

Ruth Pollak

Step-Aerobic ist eine Form des Fitnesstrainings. Im ersten Teil des Kurses werden am und auf dem Step Schrittkombinationen erlernt, die in Choreographien zusammengefügt werden. Die Intensität des Trainings wird durch die Höhe der verstellbaren Stufen bestimmt, so kann den Fettpölsterchen der Kampf angesagt werden. Ein Kräftigungsteil um die Problemzonen zu formen, sowie Stretching runden das Ganzkörpertraining ab. Grundschriffe werden als bekannt vorausgesetzt.

52062a

Do 2.8.–16.8., 3x, 19.10–19.40 Uhr

bei 8 Teilnehmenden 8,50 €

bei 9 Teilnehmenden 8,- €

ab 10 Teilnehmenden 7,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Power Special nur für Fortgeschrittene

Ruth Pollak

Ein herausfordernder Kurs: Athletisch, einfach, anstrengend,

mit hohen Intensitäten und funktionellen Bewegungsabläufen. Aus dieser speziellen Kombination ergibt sich ein sehr starker Trainingseffekt für Muskulatur, Kreislauf und Stoffwechsel. Power pur!

52069a

Do 2.8.–16.8., 3x, 19.40–20.40 Uhr

bei 8 Teilnehmenden 17,– €

bei 9 Teilnehmenden 15,50 €

ab 10 Teilnehmenden 14,– €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Silberschmiedekurs in den Sommerferien

für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Michael Uhlig

Wir schmieden Erinnerungsschmuckstücke mit Namen- und Datumsgravur - ein bleibendes Andenken für die Zukunft. Es ist etwas ganz besonderes so ein Schmuckstück in jungen Jahren zu schmieden. Erinnerung an die Zeit, in der wir das Schmuckstück geschmiedet haben, bleibt ein Leben lang. Unter Anleitung eines erfahrenen Gold- und Silberschmiedes fertigt ihr individuelle Schmuckstücke aus 935er Silberblech wie z.B. Ringe, Armspangen, Anhänger und Kreuze. Die Kinder, die zum ersten Mal den Silberschmiedekurs besuchen, arbeiten einen einfachen 935er Silberring oder ein Silberkreuz. Sie erlernen dabei den Umgang mit dem Werkzeug. Nach Fertigstellung können die kleinen und großen Schmiede dann selbständiger arbeiten. Jedes Kind kann im Kurs 2 Silberstreifen verarbeiten. Die verschiedenen Größen dazu, könnt ihr euch in der Silberpreisliste (www.uhlig-silberschmiedekurs.de) aussuchen.

Neu im Kurs: Mit einer neuen Technik, könnt ihr in die Schmuckstücke auch Swarovski Steine in allen Farben versenken. Die Eltern werden gebeten, die Silberkosten vor Kursbeginn mit dem Kursleiter zu besprechen.

Die Materialkosten und 4,– € Werkzeugverschleißkosten werden am Kursende vom Kursleiter direkt im Kurs abgerechnet.

Anmeldeschluss: 10.8.

48042

Fr 17.8., 10.00–18.00 Uhr

37,– €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Latinaerobic

Brenda Bobke

Auf Zumba®-Musik werden wir nicht nur Tanzen sondern auch viel Fett verbrennen.

52064

Mi 29.8.–12.9., 3x, 18.30–19.30 Uhr

bei 8 Teilnehmenden 17,– €

bei 9 Teilnehmenden 15,50 €

ab 10 Teilnehmenden 14,– €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Mit Papa unterwegs:

Das kleine Abenteuer zwischendurch

Mit dem Fahrrad zu den Mühlen im Rottal

für Kinder ab 8 Jahren in Begleitung ihres Vaters (Sommerferien)
Gunter Metzler

Bei diesem neuen "Samstags-Abenteuer" werden wir mit unseren Fahrrädern zwei der wunderschönen Bachtäler im Schwäbischen Wald erkunden. Unsere große Pause machen wir bei einem tollen Walderlebnispfad, wo es natürlich auch wieder ein Lagerfeuer-Picknick geben wird. Als Höhepunkt des Tages erleben wir dann bei einer besonderen Führung im Sägemühle-Museum live, wie Bretter aus einem Baumstamm gesägt werden. Der Zug bringt uns in ca. 30 Minuten zum Rad-Startplatz. Auf Radwegen und ruhigen Nebenstraßen fahren wir ca. 10 km das erste Bachtal aufwärts und dann ca. 25 km im zweiten Bachtal abwärts - zusammen mit Pausen und Pausen eine ganz gemütliche Sache. Am späteren Nachmittag suchen wir uns wieder einen Bahnhof für die Heimfahrt. Teilnahme auf eigenes Risiko. Für Kinder besteht Helmpflicht.

Die Gruppe trifft sich ca. 8 Uhr am Treffpunkt. Die genaue Abfahrtszeit wird noch mitgeteilt.

Bitte mitbringen: Vesper für Picknick, Helm für Kinder, verkehrssicheres Fahrrad

49004

Sa 8.9., 8.00–18.00 Uhr

pro Person (inkl. Zugticket) 30,– €

Treffpunkt: Bahnhof, Waiblingen, Kiosk

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



vhs Unteres Remstal e.V.

Bürgermühlenweg 4 | 71332 Waiblingen

Tel.: 07151 958 80-0 | Fax: 07151 958-80-13

info@vhs-unteres-remstal.de | www.vhs-unteres-remstal.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:

Mo, Mi, Fr: 09.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr

Di, Fr: 09.00–12.00 Uhr

Jetzt wieder erhältlich: das neue vhs-Programmheft!

Das brandneue Programmheft der vhs Unteres Remstal! Der Semesterschwerpunkt lautet „Vielfalt und Eigenart – hier und dort im Remstal“. Die über 200 Seiten dicke Broschüre, mit einem tollen und vielfältigen Kursangebot, ist in den vhs-Geschäftsstellen, in Rathäusern, Büchereien, Banken, Arztpraxen und vielen weiteren Auslagestellen erhältlich. Neu ist ein Extraheft speziell für Kinder, Jugendliche und Familien. So finden diese ihren Wunschkurs noch schneller und übersichtlicher.

Alle Informationen gibt es auch online unter www.vhs-unteres-remstal.de, mobil über die vhsApp oder beim Service-Team unter 07151 958 80-0. Worauf noch warten? Schnell reinblättern und Plätze sichern!

18H04005B Beratung Englisch

Donnerstag, 13.09.2018, 17.00–20.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.2

18H04005C Beratung Französisch

Donnerstag, 13.09.2018, 17.00–18.30 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

18H40600 Deutsch und Integration-Beratung

Donnerstag, 13.09.2018, 17.00–20.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs

18H04005D Beratung Italienisch

Donnerstag, 13.09.2018, 18.30–20.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

18H04005E Beratung Spanisch

Donnerstag, 13.09.2018, 18.30–20.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.17

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt



Gemeindebüro

Im Unterdorf 12 (U12), 71336 Waiblingen

Tel.: 07151 83561

Fax: 07151 203080

Kontakt@neustadt-evangelisch.de

www.neustadt-evangelisch.de

Gemeindebüro geöffnet:

montags, dienstags u. donnerstags: 09.00 - 11.00 Uhr

Kirchenpflege geöffnet: dienstags: 08.30 - 10.30 Uhr

Pfarramt

Joachim Bauer

Hintere Gasse 20, 71336 Waiblingen

Tel. 07151 81167

pfarramt.neustadt@elkw.de

Das Paul-Gerhardt-Haus ist während der Sommerferien geschlossen.

Wochenspruch:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

(LK 12,48)

Sonntag, 29.7.2018 (9. nach Trin.)

10:37 Uhr Sommerpredigtreihe „Jesus und die Frauen“ mit Prädikantin Mareike Otto aus Waiblingen über Maria Magdalena
Opfer: eigene Gemeinde, z.B. PGH

14:30-17:00 Uhr Offene Martinskirche (Hr. Grüter)

15:00 Uhr Kirchenführung Hr. Grüter

Sonntag, 5.8.2018 (10. nach Trin.)

10:37 Uhr Sommerpredigtreihe „Jesus und die Frauen“ mit Pfarrer Karl Frank aus Hohenacker über Maria und Marta

Opfer: Aktion Sühnezeichen

14:30-17:00 Uhr Offene Martinskirche (Fr. Hahn)

15:00 Uhr Kirchenführung Hr. Metzler



Frauenkreis

Frauenkreis - Jahresausflug

Am **7. August 2018** wollen wir zu unserem diesjährigen Ausflug starten.

Abfahrt Ital Markt

(Ortseingang WN)

8.15 Uhr

Abfahrt Ortsmitte (ehemals Wäller)

8.30 Uhr

Gemeinsam fahren wir mit dem Bus nach **Calw** und haben dort eine Stadtführung auf „**Hermann Hesses Spuren**“ durch die **mittelalterliche Stadt mit ihren schönen Gassen und Fachwerkhäusern** – 200 Häuser sind denkmalgeschützt.

Nachmittags geht es dann weiter nach **Bad Wildbad**. Von dort fahren wir mit der **Bergbahn** auf den **Sommerberg** zum **Baumwipfelpfad**. In einer Höhe bis zu 20m über dem Waldboden schlängelt sich der Pfad durch den interessanten Bergmischwald bis zur Plattform des Aussichtsturms mit einem einzigartigen Rundblick. Auf dem Pfad befinden sich noch zahlreiche Lern- und Geschicklichkeitsstationen, und wer möchte kann dann am Ende noch mit der Rutschbahn nach unten kommen. Herzliche Einladung zu unserem einmaligen Erlebnis! Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen! Melden Sie sich bitte verbindlich bis 3. August an bei Ursula Hassel, Tel. 8555.



Offene Martinskirche im Advent

Offene Martinskirche an den Sonntagen in den Sommerferien



Alle Interessierten erhalten Gelegenheit den Kunstschatz zu besichtigen, und zwar jeweils sonntags in den Ferien von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr. Jeweils um 15 Uhr wird eine Führung durch das gotische Bildwerk angeboten.
Eintritt frei – um eine Spende wird geboten.

Zur Wochenwende

Was der Frühling nicht säte, kann der Sommer nicht reifen, der Herbst nicht ernten, der Winter nicht nützen.

Johann Gottfried Herder

Katholische Kirchengemeinde St. Maria Neustadt-Hohenacker



Adlerstr. 1, 71336 WN-Neustadt

Tel. (07151) 920200

Fax (07151) 920201

Internet: <http://www.stmaria.de>

E-Mail: stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Di, Do und Fr von 9:00 - 12:00 Uhr,

Mi von 15:00 - 17:00 Uhr

Pfarrer Gerhard Idler

Tel. (07151) 939900, E-Mail: gerhard.idler@drs.de

Sprechstunde: Mittwoch 17:00 - 18:00 Uhr

*Geh noch nicht,
ich will dir noch das Wichtigste für deine Reise mitgeben:
Ich wünsche dir Gottes Segen, die Kraft, die zur Ruhe verhilft.
Ich wünsche dir, dass du ihn und dich findest.
(Fanny Dethloff)*

Gottesdienste

vom 29.07.18 bis 05.08.18

Sonntag 29.07.18

09:45 Uhr Heilige Messe

LI: 2 Kön 4,42-44; LII: Eph 4,1-6; Ev: Joh 6,1-15

Mittwoch, 01.08.18

18:30 Uhr Werktagsmesse

Sonntag 05.08.18

09:45 Uhr Heilige Messe

LI: Ex 16,2-4.12-15; LII: Eph 4,17.20-24; Ev: Joh 6,24-35

Gebetsanliegen des Papstes für August:

Der wichtigste Ort eines jeden Menschen ist zuhause. In der Familie lernen wir unseren Platz in der Welt zu finden. Hier üben wir Liebe und Menschlichkeit. Family first!

Gott, niemand ist ohne Familie – ganz egal wie die Familie im Einzelnen aussieht. Oft übersehen wir ihren Wert. Politik und Wirtschaft machen es Familien zusätzlich schwer. Hilf uns allen dabei, sie als Ort der Menschlichkeit zu achten.

Bitte beachten Sie...

Pfarrer Gerhard Idler bietet Ihnen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr ein persönliches Gespräch im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungen und Aktionen

Sitztanztanz: Liebe Freunde des Sitztanztanz und alle Interessierten: Der Sitztanztanz findet auch in den Ferien statt. Die Termine sind 01.08./15.08. Jeweils um 9:00 und um 10:30 Uhr.

Berührende Begegnungen - berührend Gottesdienst feiern

Die Sehnsucht von Menschen nach Gottesdiensten, in denen sie berührt und angesprochen werden ist groß. Was macht einen „berührenden“ Gottesdienst aus? Wie und wo lasse ich mich berühren? Und: was ist notwendig, damit ich selbst berührend feiern kann?

Ausgehend von biblischen Erzählungen, die von Berührungen und vom Berührt-werden erzählen, lassen wir uns zunächst selber berühren. Diese Geschichten erzählen uns, dass du Menschen durch Berührungen aufatmen, gesehen und gehört, manchmal auch erhört werden und manche sogar ergriffen sind.

Wir arbeiten an diesem Tag auch mit unserem Leib. Die Bereitschaft sich darauf einzulassen, ist die Voraussetzung für die Teilnahme.

Am Ende des Tages feiern wir einen gemeinsam erarbeiteten und hoffentlich „berührenden“ Gottesdienst.

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Schreibzeug, Bibel, Decke. Die Fortbildung kann als Aufbaukurs für WOGO-Feier-Leiter anerkannt werden.

Zielgruppe: Ehrenamtliche Mitarbeiter, die neue Formen liturgischer Feiern entwickeln und gestalten (wollen) und Leiter von Wort-Gottes-Feiern.

Termin: 16.03.2019 von 9 Uhr – 17 Uhr (16 Uhr Gottesdienst)

Ort: Gemeindesaal St. Maria/Neustadt (Adlerstr. 1, 71336 Neustadt)

Referentin: Birgit Bronner, Pastoralreferentin, Körpertherapeutin (KBT), Leiterin einer Beratungsstelle für Menschen in suizidalen Krisen (AKL e.V. Heilbronn)

Veranstalter: Projektteam „Kirchen(t)räume“ St. Maria
Katholische Erwachsenenbildung Rems-Murr
Dekanat Rems-Murr

Kosten: Werden vom Veranstalter übernommen

Teilnehmerzahl: max. 18 Teilnehmende

Anmeldung und Informationen: Kath. Pfarramt St. Maria, Adlerstr. 1, 71336 Waiblingen, Tel.: 07151/9210909, Email: pfarramt@stmaria.de

Anmeldung: ab sofort bis 15.02.2019



Michael Ziltz / pixelio.de

Essen-Reden-Lachen beim Gemeinsamen Mittagstisch an der Katholischen Kirche St. Maria

30.07. - 12.08.2018
Von 12:30 - 14:00 Uhr

Alle Nachbarn, Freunde und Gemeindemitglieder
sind herzlich zum gemeinsamen Mittagessen
auf dem Kirchplatz eingeladen.

Wir stellen Tische und Stühle bereit. Sie bringen Ihr
Mittagessen mit und wir stellen alles auf einen Tisch.

Gerne servieren wir Ihnen zum Nachtisch
noch einen Eiskaffee.

Ob Sie alleine kommen, mit Freunden
oder ihrer ganzen Familie :-)

Herzlich Willkommen

Rückblick



Rückblick

Wir freuen uns, dass sich neue Ministranten in unserer Mitte befinden:

Anna Bengel, Julian Gringmuth, Simon Lux, Luis Noack, Emily Odinko, Julius Constantin Rudolf, Benjamin Wernecke.



Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hohenacker-Neustadt
Ort: Hohenacker, Immenhaldle 21

Gottesdienste:

Donnerstag, 26. Juli, Kirche Hegnach	20:00 Uhr
Sonntag, 29. Juli, Kirche Hegnach	09:30 Uhr
Donnerstag, 02. Aug., Kirche Hohenacker	20:00 Uhr

Vorsonntagschule für Kinder von 3-6 Jahren :

Sonntag, 29. Juli, Kirche Hegnach	09:30 Uhr
-----------------------------------	-----------

Kindergottesdienst :

Sonntag, 29. Juli, Kirche Hegnach	09:30 Uhr
-----------------------------------	-----------

Unsere Kirche im Internet: www.nak-sued.de

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Vereinsnachrichten



TSV Neustadt



TSV Lauftreff

Ludwigsburger City-Lauf – „Hätten wir nicht rechts gemusst?“

Einmal mit den „Großen“ des Laufsports mitlaufen zu dürfen. Diese Möglichkeit bot sich am Samstag beim Ludwigsburger City-Lauf, der in diesem Jahr zum 20. Mal stattfand. Mit Arne Gabius (deutscher Rekordhalter über die Marathondistanz), Sabrina Mockenhaupt (vielfache nationale Meisterin), Dieter Baumann (Olympiasieger 1992 über 5000 m), Marcel Fehr und Anna Hahner waren hochkarätige Spitzenläufer mit am Start – und machten das Rennen unter sich aus. Leider fiel der angepeilte Streckenrekord von Arne Gabius dem Lapsus eines Führungsmountainbikers zum Opfer.

Aber auch die Neustädter waren sehr gut unterwegs, erreichten nicht nur einen Altersklassensieg, sondern durch Kerstin Schönherr, die von Susanne Steyer begleitet und gecoacht wurde, Petra Fink, Sandra Tschaffon und Ralf Wagner, der zum ersten Mal überhaupt einen Wettkampf bestritt, vier persönliche Best-

zeiten. Ein „Fernduell“ lieferten sich Peter Cujé und Karin Klitzke. Obwohl nicht zusammen gelaufen wurde, erreichte man fast zeitgleich das Ziel, und Peter's Wunsch „einen Schritt vor Karin anzukommen“, ging dieses Mal in Erfüllung. Auch nach dem Zieleinlauf war noch lange nicht Schluss: sommerliche Temperaturen, eine launige Siegerehrung mit Arne Gabius und Sabrina Mockenhaupt und Live-Musik, die auf dem vollbesetzten Rathaushof für gute Stimmung sorgte, luden zum Verweilen ein! Es lohnt sich schon allein deshalb, in Ludwigsburg zu laufen!



Ergebnisse:

524. Peter Cujé	0:48:46,9	62.M50
527. Karin Klitzke	0:48:48,4	1.W55
921. Kerstin Schönherr	0:53:25,3	15.W40 (PB)
927. Susanne Steyer	0:53:27,3	7.W55
1171. Petra Fink	0:56:21,2	10.W50 (PB)
1606. Sandra Tschaffon	1:04:02,6	41.W35 (PB)
1725. Ralf Wagner	1:07:17,6	32.M60 (PB)

Ausschnitt aus dem Bericht der Ludwigsburger Kreiszeitung:
"...Mittendrin auf dem Rathaushof: Arne Gabius und Sabrina Mockenhaupt. Der 37-jährige Arzt und Laufprofi lag nach drei Kilometern mit einer Zwischenzeit von 8:45 Minuten auf Streckenrekordkurs. Dann unterlief dem ihn an der Spitze begleitenden Mountainbiker ein Lapsus. In der Schorndorfer Straße fuhr dieser zunächst geradeaus weiter statt in die Alt-Württemberg-Allee abzubiegen. „Ich habe ihn gefragt: Hätten wir nicht rechts gemusst?“, berichtete Gabius (TherapieReha Bottwartal) erstaunlich gelassen bei der Siegerehrung. Das Duo kehrte um, blieb trotzdem an der Spitze. Doch der Zeitverlust kostete Gabius möglicherweise den angepeilten neuen Streckenrekord..."



Abteilung Ski und Wandern

Hallo liebe Skiclub-Mitglieder und werte Gäste,
die Abteilung "Ski und Wandern" möchte Euch hier die restlichen Termine des Sommerprogramms vorstellen:
16.+17.9.18 Klettern mit Theo im Tannheimer Tal
14.10.2018 Herbstwanderung
Bitte vormerken, weiteres Infos folgen...



TSV Abt. Tennis

Kindertennis-Schnuppernachmittag am Samstag, den 28. Juli 2018 - Aufruf an alle Kinder, die gerne einmal das Tennisspielen ausprobieren bzw. kennenlernen möchten.
Hierzu veranstalten wir am **Samstagnachmittag, den 28.7., ab 15:30 Uhr**, einen Schnuppernachmittag. Wir treffen uns auf der Neustädter Tennisanlage (hinter dem Hallenbad). Un-

sere Trainer bringen euch spielerisch die ersten Schritte mit der gelben Filzkugel bei. Für das leibliche Wohl, sowohl für euch Kinder, als auch eure Eltern ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Ihr dürft auch gerne eure Großeltern zum Unterstützen und Zuschauen mitbringen. Auf euer Kommen freut sich die Tennisabteilung!

Spielergebnisse der Verbandsspielrunde:

4. Spieltag der Herren 65 in der Bezirksstaffel 1 am 18.07.2018, TSV Neustadt - TC Weinstadt/Endersbach (4:2)

Das 2. Heimspiel und letzte Punktspiel in 2018 begann bereits um 10:00 Uhr. Dieser um 1 Stunde vorgezogene Spielbeginn brachte jedoch kaum eine Erleichterung von der sehr hohen Temperatur. Das Team konnte dieses Mal wieder einmal in voller Mannschaftsstärke antreten, was sich im Gesamtergebnis entsprechend bemerkbar machte. Leider konnte unser an 1 gesetzter Spieler Walter Beck aus Gesundheitsgründen nach wie vor nur im Doppel spielen. Hermann Fischer hatte einen starken Gegner erwisch und konnte seinen letzten Spielerfolg nicht wiederholen. Alle anderen Einzel waren stark umkämpft, konnten jedoch letztlich von den Neustädtern gewonnen werden. Durch die guten Ergebnisse von 3:1 nach den Einzeln war es möglich, nur das Einser-Doppel stark zu besetzen und im Zweier-Doppel Spieler einzusetzen, die bisher nur wenig zum Einsatz kamen. Die Vorgehensweise ging auf, wenn auch nur knapp. Das Einser-Doppel Beck/Fischer gewann 10:7 im Match-Tiebreak, das Zweier-Doppel Schwenger/Frey verlor deutlich in 2 Sätzen. In diesem Jahr wurde zwar nicht der 1. Tabellenplatz erreicht, aber der 2. Platz ist ebenfalls ein toller Abschluss der Saison.

Einzel:

H. Fischer 1:6, 1:6; H. Marquardt 6:0, 6:2; H. Albrecht 7:6, 6:1; F. Maier 6:7, 6:1, 10:6

Doppel:

Beck/Fischer 7:5, 5:7, 10:7; Günter Schwenger/Heinz Frey 0:6, 3:6

5. Spieltag der Mädchen in der Kreisstaffel 1 am 20.7.2018, TSV Neustadt - TC Rommelshausen (3:3)

Einen versöhnlichen Abschluss der Verbandsrunde gab es am letzten Spieltag für unsere Mädchen. Gegen den Gast aus Rommelshausen konnte aufgrund der mehr gewonnenen Matches mit 3:3 die Partie gewonnen werden. Matchwinner war diesmal Marie Gesierich, die ihr erstes Verbandsspiel souverän gewann. Bei ihr kann man diese Saison, aufgrund eines erhöhten Trainingsumfanges, eine deutliche Leistungssteigerung erkennen. Weiter so!

Amelie Scholl ging schon gesundheitlich angeschlagen in ihre Partie, quälte sich durch den verlorenen ersten Satz und musste dann Anfang des 2. Satzes erschöpft aufgeben. Unsere "Marathonlady", Marlene Andres ließ es sich auch bei 30 Grad nicht nehmen über die volle Distanz zu gehen. Doch auch diesmal traf sie, wie so häufig in dieser Saison, auf eine ebenso geduldige und laufstarke Gegnerin und hatte dann im Tiebreak des 2. Satzes das Nachsehen.

Da Rommelshausen nur mit 3 Spielerinnen antrat ging die 4. Partie kampflos an unsere Mannschaft, ebenso wie das 2er-Doppel. Im 1er-Doppel spielten dann Marie Gesierich und Amelie Schäfer zusammen. Sie verloren vor allem deshalb relativ klar, weil sie kein Mittel gegen die krachende Vorhand der gegnerischen Nr. 1 fanden.

In der Abschlusstabelle belegen unsere Mädchen mit 2:3-Siegen einen gesicherten Mittelfeldplatz.

Einzel:

A. Scholl 2:6, 0:1 (Aufgabe), M. Andres 3:6, 6:7, M. Gesierich 6:3, 6:1; Amy Gesierich (Spieler nicht anwesend)

Doppel:

A. Schäfer/M. Gesierich 1:6, 1:6; M. Andres/A. Gesierich (Spieler nicht anwesend)

6. Spieltag der Herren 60 in der Bezirksstaffel 1 am 21.7.2018, TSV Althütte - TSV Neustadt (3:3)

Zum Endspiel um die Meisterschaft trafen sich unsere Herren 60 am Samstagmorgen in Althütte.

Spannung pur war angesagt und genau so verliefen auch die Spiele. Horst Weissenburger gewann gewohnt sicher und deutlich in 2 Sätzen. Bernd Gäbler verlor den ersten Satz nach sehr ausgeglichenem Spielverlauf, unglücklich im Tiebreak. Im 2. Satz war dann bei ihm die Luft raus und er verlor diesen 0:6. Wolfgang Stecher hatte einen starken Gegner erwischt und hätte die Partie im 2. Satz fast noch gedreht. Somit stand es 1:2 nach den ersten 3 Einzeln und das 4. Einzel sollte zwingend an Neustadt gehen. Doch Josef Kiem fand nicht in das Spiel und lag im 1. Satz schnell mit 4:1 zurück, drehte dann aber mächtig auf und gewann noch mit 7:5 und 6:1. Die Mannschaft musste also nur noch ein Sieg im Doppel erreichen, um als Meister aufzusteigen.

Weissenburger/Gäbler erfüllten die in sie gesetzten Erwartungen und schossen ihre Gegner regelrecht in 2 schnellen Sätzen ab. Nach dem schon feststehenden Aufstieg war bei Kiem/Thomas Schmid dann die Konzentration weg. Die Partie wurde aber natürlich noch zu Ende gespielt, bei strömendem Regen.

Einzel:

H. Weissenburger 6:0, 6:1; B. Gäbler 6:7, 0:6; W. Stecher 2:6, 4:6; J. Kiem 7:5, 6:1

Doppel:

Weissenburger/Gäbler 6:2, 6:0; Kiem/Schmid 3:6, 1:6

Am Aufstieg beteiligt waren Horst Weissenburger, Bernd Gäbler, Wolfgang Stecher, Josef Kiem, Thomas Schmid, Uli Dominik, Matthias Merz und Hermann Heim.

4. Spieltag der Herren 50 in der Bezirksoberliga am 21.7.2018, TSV Neustadt – SPG Weinstadt 1 (3:3)

In ihrer 1. Saison, nach dem Aufstieg in die Bezirksoberliga, war die Mannschaft um den verletzten Kapitän, Tom Lang, denkbar schlecht in eine kurze Saison mit nur 4 Spieltagen gestartet (2 Niederlagen). Ein erstes Lebenszeichen hat das Team dann mit dem 1. Sieg gegen den TC Gaildorf vor 2 Wochen gesetzt. Ein weiterer Sieg im Heimspiel gegen die SPG Weinstadt 1 konnte den Klassenerhalt sichern, allerdings kein leichtes Unterfangen. Jürgen Scholz an Nr. 1 hatte eine fast unlösbare Aufgabe zu bewältigen. Ein Gegner, dem kaum Fehler unterlaufen, läuferisch extrem stark unterwegs und auch noch den 25. Ball übers Netz schlägt. Eine Niederlage in 2 Sätzen stand dann auch zu Buche. Jürgen Krumrein, unsere Nr. 2, spielte eine hervorragende Saison und krönte diese erneut mit einem Sieg im Match-Tiebreak. Kai Reinhardt an 4 konnte erneut nicht an seine guten Trainingsleistungen anknüpfen und musste sich in 2 Sätzen geschlagen geben. In den nächsten Einzeln mussten jetzt noch Siege eingefahren werden um nicht zu weit den Anschluss zu verlieren. Dieter Cichon an 4 konnte mit den langsamen Bällen seines Gegners wenig anfangen, riskierte zu viel, hatte deshalb eine ungewöhnlich hohe Fehlerquote und verlor glatt in 2 Sätzen. Aus der Herren 65 Mannschaft kurzfristig verpflichtet wurde Hermann Fischer, der an Nr. 6 antreten musste. Erfreulicherweise gegen einen ebenfalls Herren 65 Spieler auf Weinstädter Seite. Fischer ließ sich auch bei nicht eindeutigen Punkten auf keine Diskussionen mit seinem Gegner ein und setzte sich letztlich souverän in 2 Sätzen durch. Jetzt keimte wieder Hoffnung auf. Dieter Gomm an Nr. 5 hatte auch an diesem Spieltag Probleme ins Match zu finden und deshalb ging der 1. Satz folgerichtig an Weinstadt. Im 2. Satz konzentrierte er sich jedoch wieder auf seine läuferischen Qualitäten und schraubte die Fehlerquote zurück, so dass der Match-Tiebreak über den Sieg entscheiden musste. Mit einem knappen 10:8 konnte Gomm diesen für sich entscheiden und so das 3:3 nach den Einzeln sicherstellen. Weinstadt konnte in den abschließenden Doppeln nur einen Spieler aufbieten, der jedoch nicht in der Mannschaft gemeldet war, so dass das 3er-Doppel ohne Spiel bereits an Neustadt ging. Jetzt musste nur noch eines der beiden ausstehenden Doppel gewonnen werden um den Gesamtsieg zu sichern. Dies gelang unserem 1er-Doppel Scholz/Andi Scholl, somit war der Klassenerhalt bereits vor Ende des 3. Doppels Reinhardt/Gomm gesichert. Das dadurch unbedeutende Dop-

pel konnte trotzdem von beiden auch noch gewonnen werden. Herzlichen Dank an der Stelle von den 50ern an die zahlreichen Zuschauer und Unterstützer an den beiden Heimspieltagen und natürlich auch an die Spieler (Dominik Steup, Sahin Altun), die in der Saison ausgeholfen hatten und so wie Fischer und Scholl zum Klassenerhalt beigetragen haben.

Einzel:

J. Scholz 0:6, 3:6; J. Krumrein 7:6, 3:6; D. Cichon 2:6, 3:6; K. Reinhardt 0:6, 5:7; D. Gomm 2:6, 6:2, 10:8
H. Fischer 6:4, 7:6

Doppel:

Scholz/Scholl 6:4, 6:4; Reinhardt/Gomm 6:3, 6:3; Cichon/Fischer (Spieler nicht anwesend)

5. Spieltag der Herren 40 in der Württembergstaffel am 21.7.2018, SPG Althütte/Welzheim 1– TSV Neustadt (3:3)

Im letzten Spieltag ging es für unsere Mannschaft darum in der Tabelle noch etwas nach vorne zu rücken, mit dem Abstieg hatte sie nichts mehr zu tun. Dominik Steup an 3 gesetzt, musste gegen einen 10 LK tiefer eingestuftten Gegner ran, eine vermeintlich leichte Aufgabe. Sein Gegner war jedoch ein ehemaliger Verbandsliga-Aktivenspieler aus Welzheim. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, aber nur 3 Unforced Errors auf des Gegners Seite gaben dann den Ausschlag gegen Steup. Unsere Nr. 1 Christoph Gryschka (immer noch angeschlagen mit Tennisarm und ohne Training) war chancenlos, da Althüttes Nr. 1 ein überragender Spieler ist. Thorsten Fiering an Nr. 2 zeigte ein hochemotionales Match gegen seinen Gegner. Teilweise wurden Ballwechsel gespielt, die gefühlt fast 100mal über das Netz gingen. Fast jeder Ballwechsel erfolgte mit mehr als 25 Netzüberquerungen. Nach über 4,5 Stunden Tennis (inkl. ¾ Regenpause) musste der Match-Tiebreak entscheiden. Fiering konnte diesen für sich entscheiden (12:10!). Daniel Trick rollte in seiner Partie mühelos über seinen Gegner hinweg. Dieser war jedoch gehandicapt (im Winter 2 Rücken OPs) und findet erst gerade wieder in den Wettkampfmodus der Verbandsspiele zurück.

Unser 1er-Doppel Fiering/Trick musste sich knapp dem starken Welzheimer Parade-Doppel geschlagen geben. Im 2er-Doppel traten Steup/Gryschka an. Nach Anlaufschwierigkeiten im 1. Satz fanden sie ins Spiel zurück und konnten letztlich knapp im Match-Tiebreak die Partie für sich entscheiden. Aufgrund von 2 mehr gewonnenen Sätzen ging der Gesamtsieg an die SPG Althütte/Welzheim.

Trotz großem Verletzungspech (einmal konnte die Mannschaft nur zu Dritt antreten) und bis auf das erste Spiel in der Saison hat sich die Mannschaft jedesmal von selber aufgestellt. Es konnten 2 Partien gewonnen werden und dies reichte für den Klassenerhalt. Das ist ein Erfolg für die Mannschaft. Sie schaut auch schon wieder zuversichtlich in die Zukunft. Wenn alle Spieler wieder fit sind, will die Mannschaft bereits in der anstehenden Winterhallenrunde wieder angreifen und vorne mitspielen.

Einzel:

C. Gryschka 2:6, 0:6; T. Fiering 7:6, 1:6, 12:10, D. Trick 6:3, 6:1; D. Steup 3:6, 3:6

Doppel:

Fiering/Trick 2:6, 4:6; Gryschka/Steup 3:6, 6:2, 10:8

5. Spieltag der Herren in der Bezirksklasse 1 am 22.7.2018, TV Birkmannsweiler 2 - TSV Neustadt (1:8)

Am letzten Spieltag musste die Neustädter Tennis-Herrenmannschaft beim direkten Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt in Birkmannsweiler antreten. Nach der ersten Runde in den Einzeln konnten die Oldies Boris Kilian, Achim Falkenstein und Steffen Wilde ihre Matches jeweils souverän für sich entscheiden, so dass man schnell 3:0 in Führung ging. In der zweiten Runde der Einzel gewannen Fabian Unger und Tobias Ulrich ebenfalls ihre beiden Matches, nur Nils Reinhardt musste eine Niederlage einstecken. Dies bedeutete eine komfortable Führung von 5:1 nach den Einzeln und schon der Sieg für unsere Mannschaft. Dennoch musste die Mannschaft unbedingt hoch gewinnen,

da die SPG Hertmansweiler/Höfen-Baach im Parallelspiel gegen Waiblingen ebenfalls noch theoretische Chancen hatte, den Abstieg mit einem Sieg noch zu vermeiden. Entsprechend konzentriert ging das Team in die abschließenden Doppel und holte das maximal Mögliche heraus. Alle drei Doppel konnte man für sich entscheiden. Im 3er-Doppel durfte Marco Unterrainer mit Steffen Wilde ran. Für Marco Unterrainer war dies gleichzeitig sein (vorerst) letztes Spiel für den TSV Neustadt, da er sich in Richtung Hannover verabschieden wird. Sein Team wünscht ihm auf diesem Weg alles erdenklich Gute und freut sich natürlich auf jeden Besuch von Marco auf unserer Anlage. Herzlichen Dank nochmals an alle Spieler, die in diesem Jahr mitgewirkt haben, den Klassenerhalt zu sichern. Jeder einzelne Spieler hat zu dieser erfolgreichen Saison beigetragen. Nächstes Jahr wird die Mannschaft weiter verjüngt. Es steht demnach ein größerer Umbruch an. Die "Oldies" werden nächstes Jahr wahrscheinlich noch eine Übergangssaison bestreiten und sich im Spielbetrieb stärker zurücknehmen, ehe im übernächsten Jahr voraussichtlich eine Herren 30-Mannschaft gemeldet wird. Ein großer Dank geht auch nochmals an alle Zuschauer, die für eine tolle Unterstützung während der Spiele gesorgt haben.

Einzel:

N. Reinhardt 0:6, 2:6; B. Kilian 6:4, 6:3; F. Unger 6:2, 6:1; A. Falkenstein 6:0, 6:0; T. Ulrich 6:1, 6:0; S. Wilde 6:2, 6:3

Doppel:

Reinhardt/Unger 7:5, 6:3; Kilian/Ulrich 6:2, 6:1; Wilde/Unterrainer 6:1, 6:2



Im Nachgang zum Spieltag wurde Marco Unterrainer von seiner Mannschaft noch gebührend verabschiedet (nicht alle Spieler anwesend). Von hinten links nach rechts: Steffen Wilde, Kevin Krumrein, Nils Reinhardt, Boris Kilian, Marco Unterrainer, Achim Falkenstein, Fabian Unger. Von vorne links nach rechts: Colin Gomm, Tobias Ulrich

4. Spieltag der Damen in der Bezirksstaffel 1 am 22.7.2018, TSV Neustadt - TC RW Winterbach 1 (3:3)

An unserem letzten Spieltag durfte unsere Damen-Mannschaft im direkten Abstiegsduell die Konkurrentinnen aus Winterbach begrüßen. Ein Sieg war Pflicht um die Klasse zu halten. Es starteten Sammy Gomm und Simmi Häußermann, die beide konzentriert und routiniert auftraten und damit die ersten beiden Punkte erspielten. Beide gewannen jeweils in 2 Sätzen. Im Anschluss traten Toni Radocaj und Jana Ruof ihre beiden weiteren Einzel an. Nachdem Radocaj den ersten Satz abgeben musste, erkämpfte sie sich den zweiten, verlor jedoch den Match-Tiebreak äußerst knapp mit 7:10. Ruof hatte eine äußerst starke Gegnerin erwischte und konnte in einem sehr sehenswerten Match leider keinen Punkt für das Gesamtergebnis erspielen. So stand es nach den Einzeln 2:2 und es musste dank des gewonnenen Satzes von Radocaj bei ihrer Niederlage nur

ein Doppel gewonnen werden.

Im 2er-Doppel spielten Häußermann/Engelhardt, die mit einer souveränen Leistung und in 2 glatten Sätzen den Gesamtsieg sicherten. Im 1er-Doppel spielten Gomm/Claudia Unterrainer zusammen. Nach verlorenem 1. Satz kam das Duo noch einmal in die Partie zurück und konnte den 2. Satz für sich entscheiden. Der Match-Tiebreak ging dann jedoch knapp an die Gäste. Eine tolle Gesamtleistung der Mannschaft und ein verdienter Klassenerhalt! Dazu beigetragen haben auch die heute fehlenden Spielerinnen Isabel di Giovanni und Rebekka Baur.

Einzel:

J. Ruof 5:7, 0:6; S. Gomm 6:3, 7:5; A. Radocaj 5:7, 6:2, 7:10; S. Häußermann 6:1, 6:1

Doppel:

Gomm/Unterrainer 3:6, 6:4; 7:10; Häußermann/Engelhardt 6:1, 6:0



Gesangverein Neustadt

Sänger-Stammtisch - Aktuelle Termine

Mittwoch, 1.08., Vereinsgaststätte "Sörenberg"
Mittwoch, 5.09., Vereinsgaststätte "Sörenberg"
Mittwoch, 26.09., Ausflug mit dem Oldtimer-Bus
Donnerstag, 11.10., Pizzeria "Da Vito"
Mittwoch, 7.11., Vereinsgaststätte "Sörenberg"
Donnerstag, 6.12., Pizzeria "Da Vito"

Informationen zum geplanten Ausflug - jetzt schon bei Traudl Bindel oder später über das Mitteilungsblatt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Traudl Bindel, Tel.: 2 81 06



LandFrauenverein Neustadt LandFrauen

Unsere Veranstaltungen, Exkursionen....

Dienstag, 11.09.2018 Jahresausflug in die Pfalz

Unser LandFrauenjahresausflug führt uns am 11. September an die Pfälzer Weinstraße. Wir fahren um 7:15 Uhr an der Bushaltestelle Nst. Hauptstraße (gegenüber der Söhrenberg-Apotheke) ab - halten kurze Zeit später an der Haltestelle Schneider - und sind gegen 7:25 Uhr an der Haltestelle Pfarracker. Bei der Raststätte Hockenheim machen wir eine Pause und laden die Mitfahrerinnen zu einem 2. Frühstück ein.

Das Hambacher Schloss ist unser erstes Ziel. Dort werden wir zu einer ca. einstündigen Führung erwartet. Im Schloss-Restaurant "1832" gibt es ein gemeinsames Mittagessen, ehe wir nach Neustadt/ Weinstraße - Ortsteil Gimmeldingen weiterfahren. Ein Gästeführer steht hier bereit, der uns zu einer Wanderung auf den Mandel- und Weinpfad einlädt. Da dieser Rundgang ca. 1 bis 1 1/4 Stunden dauern wird, bieten wir Mitfahrerinnen, die nicht so gut zu Fuß sind, wahlweise einen kurzen Spaziergang von ca. 20 Minuten an. Am König-Ludwig-Pavillon treffen sich beide Gruppen wieder. Weiter geht es auf der Weinstraße nach Bad Dürkheim. Hier besteht die Möglichkeit im Kurgarten oder in der Stadt eine Kaffeepause einzulegen. Anschließend fahren wir zurück nach Neustadt. Rückkehr ist gegen 20:00 Uhr geplant. Wir hoffen auf viele Mitfahrerinnen und schönes Ausflugswetter. Der Reisepreis beträgt pauschal **32,00 €**, Anmeldungen sind ab sofort möglich, wir bitten um Überweisung auf unser Konto

IBAN: DE90 6009 0100 0540 6850 03

BIC: VOBADDESSXXX, Nr. 540685003, Bankleitzahl 600 901 00 bei der Volksbank Stuttgart eG. Die Überweisung gilt gleichzeitig als verbindliche Anmeldung. Rückfragen bitte bei Dorothea Maier, Tel. 81364 oder Gudrun Bindel, Tel. 22909 oder Ruth Rauh, Tel. 920276.

Sonntag, 16.09.2018 Kunst-Handgemacht-Genussmarkt

Wir bewirten beim Rathaus mit Kaffee und Kuchen.

Sonntag, 23.09.2018

Julius Frack - Weltmeister der Illusion

Beginn 16:00 Uhr, Einlass 15:00 Uhr

Julius Frack mit seiner Partnerin Cindy - Erleben Sie einen Nachmittag der Illusionen.

Gemeinsame Veranstaltung der LandFrauenvereine Neustadt und Hohenacker. Veranstaltungsort ist die *Gemeindehalle in Hohenacker, Rechbergstr. 37*

Der Kartenvorverkauf in den Apotheken in Neustadt und Hohenacker sowie bei den Vorstandsteams der LandFrauen Neustadt und Hohenacker beginnt am 30.07.2018

Unsere laufenden Kursangebote

Kurs „Yoga“ mit *Elfi Schmidt*, mittwochs um **19:30 Uhr**

Kurs „Pilates“ mit *Elfi Schmidt*, mittwochs um **18:15 Uhr**

Kursbeginn nach den Sommerferien ist jeweils am **19.09.2018**

Kurs „Nähen“ mit *Ella Brust*, mittwochs um **14:00 Uhr**,

die nächsten Termine zum Nähen geben wir noch bekannt.

Informationen zu unseren obigen Kursen bitte bei Dorothea Maier, Tel. 81364.

Kurs „Stricken und Kreatives“ mittwochs, 14:00 Uhr

14-tägig. Nächster Termin: **25.07.2018**

Kursbeginn nach den Sommerferien ist am **19.09.2018**

Informationen zum Kurs "Stricken und Kreatives" bitte bei Erika Reinert, Tel. 29368

„Präventive Gymnastik“

Bitte beachten: Nach den Sommerferien, ab dem

12.09.2018 findet die LandFrauengymnastik wegen Renovierungsarbeiten der Gemeindehalle für 1 Jahr im *Paul-Gerhardt-Haus* (Ev. Gemeindehaus) statt. Wie gewohnt, treffen wir uns jeden Mittwoch (außer Ferien) um **9:00 Uhr**. Da wir für diese Zeit auf keine Sportgeräte und Matten zurückgreifen können, bitten wir Euch eine eigene Gymnastikmatte zu besorgen und den Gymnastikball immer mitzubringen. Informationen zur Gymnastik bitte bei Gudrun Bindel, Tel. 22909.

Unsere Nordic-Walking-Gruppe

trifft sich **montags** um **9:00 Uhr** am Grundschulhof der Friedensschule. Kontakt Montagsguppe: *Ute Berndt*, Tel. 28529

Besuchen Sie unsere Homepage - unter:

<http://www.lfv-wn-neustadt.de/>. Finden Sie die Informationen zu unseren Aktivitäten, Termine, News, Bilder unserer Veranstaltungen und vieles mehr ...

Wir wünschen allen Mitgliedern eine schöne und erholsame Sommerferienzeit - Das Vorstandsteam

Schwäbischer Albverein



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hohenacker

Einladung ins Hofcafé Zillardshof am **Freitag, den 3. August 2018 ab 14.30 Uhr**. Wir haben wieder Plätze reservieren lassen und laden alle aktiven und passiven Wanderer ein, mit uns dort einen gemütlichen Kaffeenachmittag zu verbringen. Das Vorstandsteam würde sich über eine rege Beteiligung freuen. Wir bedanken uns bei Ursel für die Organisation.



Sozialverband VdK

Ortsverband Neustadt-Hohenacker

VdK fordert Alterssicherung, die vor Armut schützt

„Wir wollen keine halben Sachen, Rentnerinnen und Rentner von heute und morgen müssen sich auf die gesetzliche Altersvorsorge verlassen können. Der Gesellschaft muss die Rente etwas wert sein.“ Das erklärt Verena Bentele, Präsidentin des

Sozialverbands VdK Deutschland, anlässlich der Vorstellung des Rentenpakts durch Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Der VdK sieht durchaus, dass es Schritte in die richtige Richtung im neuen Rentenpakt gibt. So ist der Plan von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil, einen sogenannten Demografiefonds einzurichten, begrüßenswert. „Das ist vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung eine sinnvolle Maßnahme, da in den nächsten Jahren die geburtenstarken Jahrgänge in Rente gehen und weniger Menschen im erwerbsfähigen Alter nachfolgen“, so Bentele. Als „wichtigen ersten Schritt“ bezeichnet der VdK das Festschreiben des gesetzlichen Rentenniveaus auf 48 Prozent. „Dringend nötig ist eine dauerhafte Anhebung des Rentenniveaus auf 50 Prozent, damit die Renten wieder entsprechend der Löhne steigen“, erklärt die VdK-Präsidentin. Sonst drohe immer mehr Menschen auch nach jahrzehntelanger Arbeit Altersarmut. „Das müssen wir verhindern“, so Bentele. Der Sozialverband VdK begrüßt zudem die beschleunigte Anhebung der Zurechnungszeiten bei der Erwerbsminderungsrente. „Diese Verbesserungen dürfen jedoch nicht nur neuen Erwerbsminderungsrentnern zugutekommen, sondern müssen auch für die Bestandsrentner gelten“, fordert die VdK-Präsidentin. Wichtig ist für den VdK auch, dass die Abschläge von bis zu 10,8 Prozent endlich abgeschafft werden. Der Sozialverband VdK kritisiert, dass von der Neuregelung bei der Mütterrente nur die Frauen profitieren sollen, die vor 1992 drei oder mehr Kinder zur Welt gebracht haben. „Das ist zutiefst ungerecht. Wir werden uns dafür stark machen, dass alle Mütter pro Kind einen Entgeltpunkt anerkannt bekommen“, so Bentele. Die Kosten für ein gerechtes Rentensystem muss sich ein Staat wie Deutschland leisten können und wollen, davon ist der VdK überzeugt. „In Österreich ist beispielsweise der Rentenversicherungsbeitrag der Arbeitgeber höher als der Beitrag der Arbeitnehmer. Solche Formen der Finanzierung dürfen kein Tabu sein“, so Bentele. Darüber hinaus fordert der VdK eine Erwerbstätigenversicherung, in die alle einzahlen: Arbeitnehmer, Selbstständige, Politiker und Beamte.

www.vdk.de/ov-neustadt-hohenacker

Mail: ov-neustadt-hohenacker@vdk.de

Sonstige Vereine

Netzwerk Asyl

Neues vom Bahnhofsplatz

Nachdem nur noch eine Handvoll Bewohner zurzeit in der Unterkunft wohnen geht das Netzwerk in diesem Sommer in eine Sommerpause. Der Landkreis und die Stadt Waiblingen haben die meisten Bewohner auf andere Standorte umverteilt. Ein herzlicher Dank geht an alle, die unsere Arbeit bisher unterstützt haben und die die neuen Bewohner mit viel Geduld bis hierher begleitet haben. Wir freuen uns, dass einige Syrer und Gambier in den Ortsteilen Neustadt und Hohenacker eine Bleibe gefunden haben. Nichtsdestotrotz sind nach wie vor viele Menschen weiter in der Obdachlosenunterbringung durch die Stadt Waiblingen. Deshalb möchten wir Sie bitten über ihr leer stehendes Zimmer oder eine leerstehende Wohnung nachzudenken. Wer einer geregelten Arbeit nachgeht oder eine Ausbildung macht braucht auch ein geregeltes Umfeld und kein nächtliches Remmidemmi. Das gleiche gilt für Familien mit kleinen oder größeren Kindern. Bitte sprechen Sie uns an.

Bitte geben Sie Gentry eine Chance!

Vor dreieinhalb Jahren kam Gentry C. zu uns in die Unterkunft in Neustadt. Innerhalb einiger Monate lernte er so viel Deutsch, dass er im Herbst 2015 in die 9. Klasse der Hauptschule in Neustadt wechseln konnte. Ein gutes Jahr nach seiner Ankunft hatte er seinen deutschen Hauptschulabschluss in der Tasche. Aufgrund seiner guten Leistungen besuchte er dann die Realschule. Der Abschluss im darauffolgenden Jahr war ihm leider verwehrt, da er im Frühjahr 2017 mit seiner Familie in den Ko-

sovo abgeschoben wurde. Alle, die ihn kannten waren mehr als traurig. Seine Leistungen waren nach wie vor hervorragend! Nun, Gentrit ist keiner, der den Kopf in den Sand steckt. Er hat in diesem Jahr im Pristina sein Abitur gemacht und möchte nun Bachelor of Science für Gesundheits- und Krankenpflege auf einer deutschen Fachhochschule in Pristina (Kosovo) studieren. Leider fällt für dieses Studium ein Schulgeld an. Deshalb suchen wir Personen, die Gentrit eine Chance geben möchten und die sein Studium (z. Bsp. im Rahmen einer Bildungspatenschaft) unterstützen. Für Rückfragen können Sie sich gern an das Netzwerk Asyl Neustadt-Hohenacker wenden.

Parteien

Ali-Fraktion

Jeden Montag von 10 Uhr – 11 Uhr
Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 07151/18798

BüBi

Stadtrat Bernd Wissmann ist unter Tel. 07146/861786 oder über E-Mail: abwiss@aol.com zu erreichen.

DFB-Fraktion

Montag, 30.07. von 19 – 20 Uhr
Stadträtin Silke Hernadi, Tel. 562296, silke.hernadi@arcor.de

FDP-Fraktion

Jeden Dienstag von 10.00 – 11.00 Uhr
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151/565371

SPD-Fraktion

Montag, 30.07. von 17 – 18 Uhr
Stadträtin Sabine Wörner, Tel. 07151 / 28632

Sommerstammtisch der Waiblinger SPD

Seinen traditionellen Sommerstammtisch veranstaltet der Waiblinger SPD- Ortsverein am Mittwoch, 1. August 2018, von 18 Uhr im Biergarten auf der Schwaneninsel. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können in zwangloser Atmosphäre mit Mitgliedern der Waiblinger SPD ins Gespräch kommen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Unser Nussbaum Club* empfiehlt:

*Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club.

Der Garten im Juli 2018

Tipp: Wasserbehälter, z. B. Regentonnen, sind oft Brutstätten von Stechmücken. Der beste Schutz dagegen ist ein dicht schließender Deckel auf dem Behälter. Eine weitere Methode ist das vollständige Entleeren des Behälters vor dem Nachfüllen. So können sich bereits vorhandene Larven nicht weiterentwickeln. Unter Umständen hilft das Abschöpfen der Larven (die zur Atmung unter der Wasseroberfläche verharren) mit einem Kescher. In Gartenteichen halten Fische und andere Kleintiere den Bestand in Schach.

Feldsalat aussäen

In den letzten Julitagen beginnt die Aussaat von Feldsalat für die Herbsterte. Er wird in der zweiten Oktoberhälfte erntereif. Da Feldsalat unter den im Spätherbst auftretenden Frösten nicht leidet, steht bis in den Dezember hinein frisches Salatgemüse zur Verfügung. Der zu den Baldriangewächsen gehörende Feldsalat gedeiht auf allen Gartenböden. Wichtig ist eine freie, sonnige Lage. Gesät wird in einem Reihenabstand von 15 cm und einer Saattiefe von 1 – 1,5 cm. Benötigt werden etwa 3 g Saatgut je Quadratmeter.

Erdbeeren pflanzen

Juli und August sind optimale Pflanzzeit für Erdbeeren. Frühe und mittelfrühe Sorten werden Mitte Juli, späte Sorten Anfang August gepflanzt. Erdbeeraanbau ist auf fast allen Böden möglich. Wichtig sind ausreichende Humusversorgung und der pH-Wert des Bodens. Auf leichten Böden sollte er 5,5, auf schweren Böden 6 – 6,5 betragen.

Humusmehrende Zwischenfrüchte wie Phacelia, Raps oder Senf dienen der optimalen Vorbereitung der Pflanzfläche. Für organische Düngung sind Erdbeeren sehr dankbar, am besten ist Rohkompost oder verrotteter Stalldung. Erdbeeren sind empfindlich gegen Trockenstress. Je trockener der Boden bei der Pflanzung war, desto wichtiger ist regelmäßiges Wässern danach.

Bartiris pflanzen

Für Bartiris, auch Schwertlilien genannt, ist Ende Juli/Anfang August die beste Zeit zum Teilen und Pflanzen. Das richtige Pflanzen zum richtigen Zeitpunkt fördert das Wachstum und eine reiche Blüte. Dazu werden alte Pflanzen mit verzweigten Rhizomen mit der Grabegabel aus dem Boden gehoben, die Erde abgeschüttelt und danach der Wurzelstock geteilt. Die Blätter werden etwa um ein Drittel, die Wurzeln handbreit gekürzt. Beim Pflanzen werden die Wurzeln fächerförmig ausgebreitet und angedrückt. Gepflanzt wird so, dass die obere Hälfte des Rhizoms noch gut sichtbar ist. Das ist besonders bei schweren Böden wichtig.

Stiefmütterchen aussäen

Anfang Juli ist der beste Zeitpunkt zur Aussaat von Stiefmütterchen. Günstig ist ein Saatbeet, bei dem in die obere Schicht fein gesiebter Kompost eingearbeitet wurde. Die fördert die Bewurzelung der Pflänzchen. Die Samen sind recht klein und dürfen daher nicht zu dicht gesät werden. Sonst wachsen nur vergelte, spärliche Pflänzchen heran. Der Abstand zwischen den Samenkörnern sollte etwa 1 cm betragen. Das ist zwar etwas aufwändig – aber die Mühe lohnt sich. Ordentlich gepflegt, wachsen kräftige Jungpflanzen für den Einsatz in Kübeln und Kästen im kommenden Frühjahr heran, die unter günstigen Bedingungen sogar schon im Anzuchtbeet zu blühen beginnen.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

